

Inhalt

Vorwort	10
Einführung	11
1 »Die Letzten Dinge«	11
2 Strömungen im gegenwärtigen Bewußtsein	12
3 Wandel in der Eschatologie	14
4 Zu diesem Buch	15
Erster Hauptteil:	
Hoffnung für die Welt	19
1 Motive der Überlieferung	20
1.1 Alte Verheißungen	20
1.1.1 Geschichte eröffnende Verheißungen	20
1.1.2 Wachsende Hoffnung	25
1.1.3 Verheißung und Erwartung	25
1.1.4 Worauf gründet sich die Hoffnung?	26
1.1.5 Verheißungen als Handlungsappelle	28
1.2 Apokalyptik	29
1.2.1 Eine andere Hoffnungsgestalt	30
1.2.2 Vergleich mit den alten Verheißungen	32
1.2.3 Biblische Rezeption	33
1.3 Reich Gottes	39
1.3.1 Ein Mißverständnis	39
1.3.2 Wortbedeutung	40
1.3.3 Reich-Gottes-Erwartungen zur Zeit Jesu	40
1.3.4 Der Inhalt des Gottesreiches nach den synoptischen Evangelien	41
1.3.5 »Schon« und »Noch nicht«	45
1.3.6 »Diesseitig« und »Jenseitig«	47

1.3.7	Ermutung zum Handeln	48
1.3.8	Vergleich mit den alten Verheißungen	49
1.3.9	Vergleich mit der Apokalypik	50
1.3.10	Übersetzungen	50
1.4	Parusie	51
1.4.1	Wortbedeutung	52
1.4.2	Problematik	53
1.4.3	Der Wandel im Neuen Testament	54
1.4.3.1	Naherwartung	54
1.4.3.2	Dehnung über den Tod hinaus	54
1.4.3.3	Zerlegung der Geschichte	55
1.4.3.4	Radikal präsentische Interpretation	55
1.4.3.5	Präsentische und zugleich futurische Interpretation	56
1.4.4	Deutung dieses Wandels	56
1.5	Auferstehung der Toten	58
1.5.1	Hoffnungsgeschichte ohne Auferstehungsglauben	59
1.5.2	Trotzdem Hoffnung über den Tod hinaus	59
1.5.3	Die Anfänge des Auferstehungsglaubens	60
1.5.3.1	Das zweite Buch der Makkabäer	61
1.5.3.2	Daniel	62
1.5.3.3	Außerbiblische Apokalypik	62
1.5.3.4	Pharisäer gegen Sadduzäer	62
1.5.4	Die synoptische Jesus-Überlieferung	63
1.5.4.1	Das Streitgespräch mit den Sadduzäern	63
1.5.4.2	Das Umfassendere: die Herrschaft Gottes	65
1.5.5	Paulus	66
1.5.5.1	Der erste Thessalonicherbrief	66
1.5.5.2	Der erste Korintherbrief	67
1.6	Gericht	69
1.6.1	Hoffnung auf Gottes Gerechtigkeit	70
1.6.2	Hoffnung auf den Tag Jahwes	70
1.6.3	Entscheidungssituation	71
1.6.4	Der Richter ist Jesus Christus	72
1.6.5	Gericht schon in der Gegenwart	74
1.6.6	Die Unterscheidung zwischen »allgemeinem« und »besonderem« Gericht	74
1.6.7	Gericht oder Versöhnung?	78

2	Innerweltliche Zukunft und eschatologische Hoffnung in der gegenwärtigen Theologie	79
2.1	Die Frage	79
2.2	Neuere kirchliche Dokumente	80
2.3	Theologische Positionen	82
2.3.1	Abbruch und Neuschöpfung	83
2.3.2	Evolution bis zur Vollendung	84
2.3.3	Radikal präsentische Eschatologie	86
2.3.4	Gesellschaft verändernde Hoffnung	88
2.3.4.1	»Theologie der Hoffnung«	88
2.3.4.2	»Politische Theologie«	89
2.3.4.3	»Theologie der Befreiung«	90
2.3.5	Mögliche Selbsttranszendenz der Geschichte	91
2.3.6	Hoffnungsgeschichte als Leidensgeschichte	94
2.4	Vorläufiges Ergebnis	96
Zweiter Hauptteil:		
	Hoffnung für den einzelnen	101
1	Tod	102
1.1	Alle Menschen müssen sterben	103
1.2	Tod als »Ende des Pilgerstandes«	104
	– Exkurs 1: Rückkehr aus dem Jenseits?	104
	– Exkurs 2: Seelenwanderung?	107
1.3	Tod als Folge der Sünde	109
1.4	Tod als Tat	111
1.4.1	Aussagen der Schrift	111
1.4.2	Dialektik von Erleiden und Tun	112
1.4.3	Endentscheidung?	113
1.4.4	Tod als Hingabe	113
1.5	Tod als Trennung von Leib und Seele?	114
2	Auferstehung	115
2.1	Zwischenzeit zwischen Tod und Auferstehung?	115
2.1.1	Zwei Vorstellungsmodelle	115

2.1.2	Bibel: Der Mensch als Ganzheit	116
2.1.3	Griechisches Denken: Leib und Seele	117
2.1.4	Die kirchliche Rezeption der Leib-Seele- Terminologie	117
2.1.5	Zu den heutigen Vorstellungsmodellen	120
2.2	Was heißt leibhaftige Auferstehung?	121
2.2.1	Physikalisches Leib-Verständnis	121
2.2.2	Personales Leib-Verständnis	122
2.2.3	Neue Fragen	124
3	Gericht	125
3.1	Persönliches Gericht als ein Moment an der Begegnung mit Jesus Christus	125
3.2	Hoffnungsinhalt?	126
3.2.1	Gericht als Selbstgericht	127
3.2.2	Gericht als Läuterung	128
3.2.3	Gericht als gute Ernte	129
4	Läuterung	130
4.1	Problematische Fegfeuer-Vorstellungen	130
4.2	Was sagt das Konzil von Trient?	131
4.3	Was beinhaltet der Glaube an eine Läuterung?	132
5	Die Möglichkeit endgültigen Scheiterns	135
5.1	Problematische Höllen-Vorstellungen	135
5.2	Was heißt Hölle?	136
5.3	Wird es die Hölle geben?	138
6	Vollendung	143
6.1	Erfüllung aller Verheißungen	143
6.2	Bilder	144
6.2.1	Der Himmel	144
6.2.2	»Ein neuer Name«	145

6.2.3	Die Hochzeit	146
6.2.4	Das Festmahl	146
6.2.5	Das Paradies	148
6.2.6	Die neue Stadt	148
6.2.7	»Er wird alle Tränen aus ihren Augen wischen . . .«	149
6.3	Ewiges Leben	150
Schluß:		
	Die eine Hoffnung	155
	Personenregister	159